



BÜRGERBLATT

++ INFORMATIONEN ++ TERMINE ++ WISSENSWERTES ++ RUND UM OBERAU - OBERWIEHRE - WALDSEE ++

Neuer Wochenmarkt am ZO

Ja, da haben wir den Salat..., frisch aus der Region und teilweise auch in bester Bio Qualität.

■ **Der neue Wochenmarkt auf der Freifläche neben dem ZO startet mit einem ausgesuchten Sortiment von Ständen.** Immer Donnerstag von 13.00 – 18.00 Uhr und Samstag von 8.00 – 14.00 Uhr kann man sich in Zukunft mit frischem Obst und Gemüse versorgen, wahlweise aus konventionellem lokalen Anbau oder in bewährter Bio-Qualität, immer aber direkt aus dem Freiburger Umland. Für Entspannung und

eine Gelegenheit zum Gespräch wird durch das Apecafe gesorgt, das alle Varianten italienischen Kaffees aus seiner kleinen Bar zaubert. Das weitere Angebot reicht von einem großen Käsestand, über Honig aus dem Vauban, bis zu jungen Winzern, die ihren eigenen Wein präsentieren – um nur einen Teil der Anbieter zu nennen. Von besonderer Liebe zum eigenen Produkt zeugt die Schwarz-Weiß-Bäckerei, wo alles Gebäck

kunstvoll gestaltet daher kommt. Den Gedanken an einen neuen Markt hatte Ariane Wilts (www.markt-oberwihre.de) im Frühjahr, und nachdem der Platz gefunden war setzte sie ihre Idee in die Tat um.

Die ausgesuchte Vielfalt und die Qualität der einzelnen Produkte waren ihr das Wichtigste und sie freut sich auf weitere Anbieter, die Eigenes verkaufen wollen. Passend zur Jahreszeit denkt sie

auch über einen kleinen Weihnachtsmarkt nach - Ideen und Interessenten sind herzlich willkommen.

C. Fetzner, BV

+++ Termine +++ des Bürgervereins

MI | 20.11. | 20.00 Uhr
Frauenstammtisch im Eiscafe
Quo Vadis / ZO



Bundestagswahl 2013

■ **Wie bei den vergangenen Wahlen, so zeigt der Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee auch diesmal die Wahlergebnisse** in den drei von ihm betreuten Stadtteilen und in „seinem“ Gebiet insgesamt und vergleicht sie mit den Ergebnissen von 2009. Die Briefwähler (2013 in Freiburg über 40 %, 2009 „nur“ 26 %) bleiben dabei unberücksichtigt.

Erststimme:

Wie Sie wissen, wurden alle drei Kandidaten gewählt, Matern von Marschall direkt, Gernot Erler und Kerstin Andreea (beide wohnen hier und sind bei uns Mitglied) über die Landesliste.

Der Bürgerverein hat allen dreien gratuliert und alles Gute für ihre politische Arbeit gewünscht.

	Wahlberechtigt	Wähler	%	Erler	%	Andreea	%	von Marschall (2009: Sander)	%
Oberau 13	5 195	2 794	53,8	890	31,9	798	28,6	663	23,7
Oberau 09	4 857	2 732	56,2	1 006	36,8	784	28,7	542	19,8
O-wiehre 13	5 226	3 008	57,6	1 138	37,8	807	26,8	649	21,6
O-wiehre 09	5 086	3 042	59,8	1 227	40,3	875	28,8	569	18,7
Waldsee 13	4 163	2 154	51,7	746	34,6	573	26,6	594	27,6
Waldsee 09	4 063	2 131	52,4	844	39,6	550	25,8	470	22,1
Insgesamt 13	14 584	7 956	54,6	2 774	34,9	2 178	27,4	1 906	24,0
Insgesamt 09	14 006	7 905	56,4	3 077	38,9	2 209	27,9	1 581	20,0

Zweistimme:

	Wahlberechtigt	Wähler	%	Grüne	%	CDU	%	SPD	%	Linke	%	FDP	%	AfD	%
Oberau 13	5 195	2 794	53,8	731	26,2	703	25,2	648	23,2	317	11,3	120	4,3	80	2,9
Oberau 09	4 857	2 732	56,2	864	31,6	517	18,9	593	21,7	265	9,7	311	11,4		
O-wiehre 13	5 226	3 008	57,6	843	28,0	744	24,7	736	24,5	284	9,4	100	3,3	98	3,3
O-wiehre 09	5 086	3 042	59,8	1 037	34,1	558	18,3	674	22,2	260	8,5	325	10,7		
Waldsee 13	4 163	2 154	51,7	612	28,4	650	30,2	508	23,6	144	6,7	75	3,5	58	2,7
Waldsee 09	4 063	2 131	52,4	664	31,2	502	23,6	475	22,3	156	7,3	235	11,0		
Insgesamt 13	14 584	7 956	54,6	2 186	27,5	2 097	26,4	1 892	23,8	745	9,4	295	3,7	236	3,0
Insgesamt 09	14 006	7 905	56,4	2 565	32,4	1 577	19,9	1 742	22,0	681	8,6	871	11,0		

Schreib- und Rechenfehler vorbehalten.

BV

Samstags-Forum Regio Freiburg

■ **Unter dem Motto „Green City und Öko-Region. Pioniere und Vorbilder: verstehen – erleben – mitmachen“ ist Mitte Oktober das 17. Samstags-Forum gestartet; sie läuft bis zum 7. Dezember.** Federführend ist ECOtrnova e. V., der Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee ist einer der Partner, Schirmherrin ist Umweltbürgermeisterin Gerda Stuchlik.

Wir weisen besonders auf folgende Veranstaltung hin:

23.11.2013 / 10:30 Hörsaal 1015 der Universität, Kollegengebäude 1

„Strom erzeugende Heizungen – Mini-BHKW-Infotage Regio Freiburg“:

Strom und Wärme mit BHKW in Wohngebäuden und Schulen – beste Beispiele in Freiburg und Region (Dipl.-Ing. Martin Ufheil, Geschäftsführer der Solares Bauen GmbH, Freiburg);

Gemeinsam Strom erzeugen – so werden Mini-BHKW besonders wirtschaftlich.

Energiekosten senken für WEGs, Mieter und Vermieter

(Dipl.-Ing.(FH) Christian Meyer, Energy Consulting Meyer, Umkirch);

„Kraftwerk Wiehre. Strom und Wärme vor Ort“ Förderprogramm der Stadt für Freiburg und die Wiehre (Kurzvortrag Dr. Georg Löser, ECOtrnova e.V.)

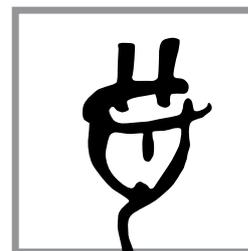
Von 13.00 – 15.00 Uhr und erneut am 22.11.2013 / 17.00 – 19.00 Uhr **Führungen zu vorbildlichen BHKWs.**

Zu den Führungen ist Anmeldung erforderlich: ecotrnova@web.de oder Tel. 0761-2168730.

Treffpunkt, Ort und Anfahrt zu Führungen werden den Angemeldeten mitgeteilt.

Das vollständige Programm kann bei ECOtrnova angefordert werden: ecotrnova@web.de oder Dr. Georg Löser, Weiherweg 4 B, 79194 Gundelfingen

ELEKTRO



Max Löffler

Unser Service für Sie:

- Verkauf und Reparatur sämtlicher Elektrogeräte
- Planung und Beratung
- Elektroinstallationen
- Antennen-, Kabel- & SAT-Anlagen
- Schwachstrom- & Telefonanlagen

Wir beraten Sie gerne!

Littenweiler Straße 6 • 79117 Freiburg

Fon 07 61. 6 71 15 • Fax 07 61. 6 57 84

www.elektroloeffler-sandfort.de

Kunst, Kultur und Musik in der Oberau – Oberwiehre – Waldsee

■ **Einen Überblick über die vielfältige Kulturszene in unseren Stadtteilen möchte der Bürgerverein allen Kulturinteressierten geben, zumal gerade hier u.a. Weltklasseklänge von der Klassik bis zum Rock zu hören sind.** Das jeweilige Programmangebot kann auf den Homepages der u.a. Institutionen abgerufen, ggf. auch ein Newsletter bestellt werden. Das prägende „Musikinstitut“ ist sicher die Musikhochschule in der Schwarzwaldstr. 31, in der beinahe täglich Konzerte in den Bereichen Oper, Lied, Kammermusik, etc. präsentiert werden.

In unmittelbarer Nähe steht mit dem Ensemblehaus in der Schützenallee 72 ein eigenes, gemeinsames Probedomizil für das international bekannte Freiburger Barockorchester (Klassik/Alte Musik) und das ebenfalls international renommierte ensemble recherche (Neue/Experimentelle Musik) zur Verfügung.

Auch die Gesellschaft für Neue Musik Freiburg e.V. – mehrklang ist dort zu finden.

Ein breites Angebot in den Bereichen Kultur, Kabarett, & Musik erwartet Interessierte im Schlossbergsaal des SWRStudios Freiburg in der Kartäuserstr. 45.

Ein hervorragendes Musikprogramm wird auch im STIMM. PUNKT, Schwarzwaldstr. 139, und im Wohnstift Freiburg, Rabenkopfstr. 2, angeboten (s. auch Terminseiten im Bürgerblatt).

Im Bereich Jazz gibt es gleich drei Anlaufstellen:

An erster Stelle ist der montäglich im Gasthaus Schützen, Schützenallee 12, stattfindende „Jazzkongress“ zu nennen.

Im Ruefetto, Granatgäble 3, finden neben den Ruefetto Jazz Sessions auch Blues- und andere Konzerte statt.

Und im Waldsee, Waldseestr.84, trifft sich nicht nur dienstags „Jazz ohne Streß“, sondern auch die Folk- und Rockszene mit einem breiten Programmangebot.

Wie es auch in der Wodan-Halle

im Ganter Hausbiertgarten, Leo-Wohlebstr. 4, einem Treffpunkt für Freunde der Live-Musik-Unterhaltung (Rock, Pop, Blues, etc.), bald wieder losgeht, beginnend mit der „Wodan –Woche“ im Oktober.

Für Indie, Alternative und Punk gibt es das traditionsreiche Cafe Atlantik am Schwabentoring 7, und die nicht minder bekannte Subkulturkneipe Walfisch in der Schützenallee 1.

Ab und zu kann man Konzerte auch im Swamp erleben, Talstr. 90. Wer sich für Blues, Ragtime und Boogie-Woogie interessiert: Der Freiburger Boogie-Mann Thomas Scheytt spielt einmal im Monat, in der Regel am dritten Mittwoch, solo im „San Marino“ in der Hansjakobstr. 10.

Mit der Tangoschule Freiburg, Schwabentoring 7, und der Tanzschule Timbalaye in der Schwarzwaldstr. 1, sind gleich zwei Tanzschulen vertreten, die ebenfalls im Veranstaltungsbereich tätig sind. Seit 2005 im Atelier-Turm in der Talstraße beheimatet, ist die Galerie Kulturwerk T66, Talstr. 66, des BBK Südbaden. Regelmäßig sind dort auch Installationen im Außenbereich zu sehen.

Weitere Ausstellungen finden in der Galerie Artraum, Hildastr. 17, statt. Im Alten Wiehre Bahnhof, Urachstr. 40, sind das Kommunale Kino, als Gegengewicht zum Mainstream in der Freiburger Kinolandschaft und noch das Literaturbüro Freiburg, zu finden.

Nicht zu vergessen ist der Innenhof der Brauerei Ganter mit seinen großen open-air-Konzerten und bald auch Gastspielort des Theaters Freiburg (während der Umbauarbeiten).

Diese Übersicht ist ohne Gewähr, gerne ergänzt das Bürgerblatt die Liste um weitere Spielstätten, die regelmäßige Konzerte anbieten. Auch auf den Terminseiten im Bürgerblatt sind immer wieder Programmangebote zu finden.

H. Homlicher, BV

„Kultur von nebenan“

■ **In der Serie „Kultur von nebenan“ stellen wir Persönlichkeiten aus dem Stadtteil vor, die kulturell aktiv sind und Kultur als Beruf ausüben oder sogar als Kulturschaffende ihren Lebensunterhalt verdienen.** Heute stellen wir Anne Katharina Schreiber vor, Musikerin im Freiburger Barockorchester und Lehrbeauftragte an der Musikhochschule.

Zur Person – Anne Katharina Schreiber (geb. 1964 in Stuttgart), wohnt im Stadtteil Waldsee.



Aktivitäten / Werdegang / Stationen – Unsere „Station“ hieß früher Stadthalle, jetzt Musikhochschule und bald vielleicht Biosk? Spaß beiseite: Geboren und aufgewachsen bin ich in Stuttgart, dann habe ich (s.u.) in Freiburg studiert und wurde danach Mitglied im Freiburger Barockorchester. Seit 2007 bin ich auch Lehrbeauftragte der Musikhochschule. Einflüsse gab und gibt es natürlich viele, aber nicht unbedingt stadtteilbezogen. Aber ein Vorbild gibt es im Stadtteil wohl: Der ehemalige Rektor der Musikhochschule, Johann-Georg Schaarschmidt, der sich nach sehr engagierten Berufs Jahren mit womöglich noch mehr Engagement seinem Ehrenamt widmet: der Freiburger Straßenschule.

Stadtteilbezogene Anekdote – Als frischgebackene Abiturientin besuchte ich einen Freund, der hier in Freiburg studierte. Er wohnte in der Erwinstraße in einem 40 m²-Zimmer mit Parkettboden und riesigen Fenstern – ich war begeistert und beschloss, sofort die

Aufnahmeprüfung in Freiburg zu machen. Und wie man sieht bin ich hängen geblieben (und habe sogar eine zeitlang selbst in dieser Wohnung gewohnt!).

Nächster Termin in FR: „Figaro“ im Konzerthaus Freiburg mit dem Barockorchester am 30. Nov., SEHR zu empfehlen!

Was gefällt am Stadtteil? Die Nähe zur Dreisam, zum Waldsee, zum Hirzberg, außerdem jeweils nur eine Minute Weg zu meinen beiden Arbeitsplätzen Ensemblehaus und Musikhochschule. Auch der Biosk gefällt mir und die Auswahlmöglichkeit zwischen zwei Stadtteilmärkten!

Was nicht? Eine Post fehlt sehr, inklusive einem Postbankautomat! Und wer hat mal eine gute Idee, wie man verhindern kann, dass die Dreisamufer nach schönen Abenden so zugemüllt sind? Vielleicht ein gut dotierter Wettbewerb für die am schönsten befüllte Mülltonne...?

Aufgezeichnet von Tilo Buchholz

Geschenkideen

Schaffelle in großer Auswahl

www.fell-center.de

Fell-Center H. Blattmann
BFT - Tankstelle • FR-Ebnet • Tel. 0761 /67374

Miele

Gebr. Schlosser

Nutzen Sie die Vorteile Ihres Miele Premium Partners!

ELEKTROFACHGESCHÄFT UND KÜCHENSTUDIO

- Miele Kundendienst
- Verkauf durch geschulte Fachkräfte
- Kompetenter Service für Ersatzteile und Zubehör
- Miele Shop

Inhaber: Stefan Ernst
Kußmaulstraße 1
79114 Freiburg
Telefon 07 61 / 8 38 12
Telefax 07 61 / 89 27 27
www.gebr-schlosser.de

Immer gut informiert über Veranstaltungen und Termine im Stadtteil...

Bürgerblatt online: www.oberwiehre-waldsee.de

Stadtteilgeschichte - Unterwegs in der Wiehre

■ **Landwirtschaft, Schützengesellschaften und Gasthäuser - das war es, was um 1700 das Gebiet prägte, das wir heute als Wiehre kennen.** Wir wollten darüber aber noch mehr erfahren und so kamen der Bürgerverein und eine Gruppe heutiger Wiehrebewohner bei bestem, sonnigen Herbstwetter zusammen, um Herrn Scheck von Vistatour zu einem fachkundig geleiteten Spaziergang zu treffen.

auch Autos ausweichen, dass Talstraße und Schützenalle bis 1970 eine durchgehende Straße waren, die durch einen trennenden, parkähnlichen Grünstreifen parallel der Schwarzwaldstraße aus der Stadt heraus führte.

Wir besuchten noch das ehemalige Geigesgut, dessen Wohnhaus der Künstler Fritz Geiges (1853-1935) um einen Atelier-Turm erweiterte, heute bekannt als Galerie T66.



Gaststättenschild
„Zum Schützen“ von 1905

Foto: H. Thoma

Am Gasthaus Schützen ging es los, und gleich erfuhren wir, dass hier ab 1750, dem Baujahr der Gaststätte, das Zentrum der Büchsen-schützen war – in Abgrenzung von den Armbrustschützen, deren Heimat damals das Wirtshaus „Zum Stahl“ war. Komplettiert wurde die Szene vom „Schiff“ und dem auch heute wieder ins Gespräch gekommenen „Dreikönigshaus“. Dieses vermutlich älteste Haus der Wiehre (1748) dient seit 1920 als Volksküche für Bedürftige und blickt damit auf eine lange Tradition zurück. In angeregte Gespräche vertieft und mit neugierigen Blicken auf bisher immer übersehene Gebäude erfahren wir, während wir Radfahrern und

Die Proportionen des Turms entsprechen nicht zufällig dem Format von Kirchenverglasungen, da er der Renovierung und auch dem Entwurf neuer Fenster des Freiburger Münsters diene.

Den Abschluss unseres Spazierganges bildete das Areal der alten Risler-Villa, das uns, trotz neuer dichter Bebauung, mit wunderbarer Ruhe und Vogelgezwitscher überraschte.

Für alle Teilnehmer war am Ende klar, daß wir unsere Blicke geschärft und unsere Kenntnisse erweitert hatten, und deshalb gerne im nächsten Jahr eine weitere Tour anschließen wollen.

C. Fetzner, BV

Neuer Schlossbergpfad

■ **Baubürgermeister Martin Haag, Marcel Thimm als Vorsitzender des Kuratoriums Schlossberg und Norbert Tobiasch vom Siedlungswerk Stuttgart haben Anfang Oktober den Schlossbergpfad vom Gewerbekanal an der Kartäuserstraße durch die ehemaligen Mez-Gärten zum kleinen Kanonenplatz eröffnet.**

Jahren darum, den Schlossberg für Spaziergänger attraktiver zu gestalten; Schlossbergturm und die zu ihm führende Treppe sind die bislang größten Erfolge des Kuratoriums.

Die Mez-Gärten waren von der Fabrikantenfamilie Mez hinter ihrer Villa und ihrer Fabrik angelegt worden und sollten vor allem der Erholung der Arbeitern und



Zu diesem Pfad gehören auch die Bauminstallation von Josef Bücheler und eine Sitzgruppe und eine Sitzcke, die vom Kinder- und Familienzentrum St. Augustinus betreut werden wird.

Das Kuratorium Schlossberg, in welchem jetzt auch der Bürgerverein Mitglied ist, kümmert sich seit

Arbeiterinnen in den Pausen dienen.

Eine Hanfpalme, aus Asien stammend und besonders winterhart, ist eine letzte Erinnerung daran.

Die Arbeiten hat das Forstamt durchgeführt, die Kosten in Höhe von 10 000 Euro trug das Siedlungswerk. BV

Holz ist Müller schön !!

www.schreinerei-muellerschoen.de

**Die zuverlässige Lösung
Ihres Laubproblems**



DREISAMTÄLER SERVICE-DIENST
Gehwegreinigung und Winterdienst
Windausstraße 6 · 79110 Freiburg
Telefon 0761 / 77123

Kompetent in
Haus- und Grundbesitz

79117 Freiburg
Lindenmattenstraße 25

WINFRIED WERNE

■ HAUSVERWALTUNGEN

■ IMMOBILIEN

Mitglied
im
ivd



■ 0761/61102-0 ■ Fax 0761/61102-33 ■ info@werne-immo.de ■ www.werne-immo.de ■

Car-Sharing Konzept für Freiburg

■ Am 17. Sept. stellte das Garten- und Tiefbauamt das geplante Konzept für den Ausbau des Car-Sharing in einer ersten Anhörung der Öffentlichkeit vor. Stellplätze für Car-Sharing-Fahrzeuge dezentral und kundennah für möglichst viele Freiburger zugänglich zu machen ist das Ziel. Peter Schick vom Garten- und Tiefbauamt, legte die Vorteile dar. Diese liegen insbesondere einer Reduzierung des Parkdrucks in den Wohngebieten und der grundsätzlichen Minderung der Autonutzung im Stadtgebiet. Darüberhinaus erfahren die beteiligten Haushalte eine deutliche Entlastung bei den Fixkosten. Zielgruppen sind vorrangig die 25% der meist jüngeren Haushalte, die keinen PKW besitzen. Außerdem soll die Quote der Haushalte mit Zweitwagen auf diesem Wege reduziert werden. Bereits im Juni hat der Bauausschuss die Erstellung eines Stellplatzkonzeptes für Car-Sharing-Fahrzeuge mittels eines Bebauungsplans beschlossen. Als Vorbild

und Zielgröße gilt die Situation im Karlsruhe. Dort existieren bereits jetzt fast 2 Car-Sharing Autos pro 1.000 Einwohner. Freiburg belegt trotz des deutlichen Rückstands mit 0,65 PKWs pro 1.000 Einwohner den 2. Platz in Deutschland. Dies entspricht ca. 150 Fahrzeugen. Um das Konzept rechtlich einwandfrei umsetzen zu können, hat die Stadt den Weg über einen spezifischen Bebauungsplan gewählt. Dieser ermöglicht die Entwidmung der Stellplätze aus dem öffentlichen Parkraum. Über ein Ausschreibungsverfahren werden sie dann an Car-Sharing-Anbieter verpachtet. Um einen Gewichtung vornehmen zu können, wurden Stadtbezirke mit Prognosewerten für die Car-Sharing-Nutzung belegt. Oberwiehre und Oberau fallen in die Kategorie mit dem höchsten potentiellen Bedarf, Waldsee wurde in die zweithöchste Kategorie eingeordnet. Die Stellplätze sollen für möglichst jeden Bürger fußläufig erreichbar sein (unter 300 m).

Dazu sind meist jeweils zwei PKW-Stellplätze geplant. Ergänzende soll es „Mobilitätspunkte“ geben, an denen eine größere Anzahl von Fahrzeugen bereit steht. Sie werden in unmittelbarer Nähe von Haltestellen des öffentlichen Verkehrs angelegt. Die im öffentlichen Raum liegenden Stellplätze (für die Gesamtwiehre sind 30 geplant) sollen idealerweise durch ebenso viele auf privatem Gelände ergänzt werden. Nach Ablauf der formellen Frist für die „frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit“ am 30.09. werden seitens des Garten- und Tiefbauamtes Stellplatzvorschläge für die Stadtbezirke an die Bürgervereine verschickt. Die Bürgervereine sind aufgefordert, bis Mitte Dez. Stellung zu nehmen und eigene Vorschläge für Ihre Quartiere einzureichen. Darauf basierend wird anschließend ein Gesamtentwurf ausgearbeitet und dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Wulf Westermann, BV



Kühler Krug

Hotel · Restaurant

Fam. Georg Fehrenbach · Mi Ruhetag

GENIEßEN SIE...

• am 8. + 9. November
Martini Feuer mit Franz Herbster
Im November täglich frische Enten & Gänse, Fasane & Rebhühner sowie Wildgerichte

Gerne planen wir für Sie Ihre Weihnachtsfeier.

Räume für Festlichkeiten / bis 80 Pers.
Schöne Gästezimmer

79100 Freiburg-Günterstal
Torplatz 1 • ☎ 07 61-2 91 03
www.kuehlerkrug.de

...s‘Sprüche

Das Neue ist meistens das vergessene Alte.

LBS

50 Euro EXTRA*
mit LBS-Bausparen!

Freiheit, Unabhängigkeit,
Wohlfühlen.



*Nur Erstverträge, Vertragsabschluss ab 01.08.2013 von Personen ab Geburtsjahr 1988 oder jünger – Mindestbausparsumme 10.000 Euro bei ab 1998 Geborenen bzw. 20.000 Euro bei in den Jahren 1988 bis 1997 Geborenen. Der Anspruch auf die Schlusszahlung wird fällig bei vollständiger Auszahlung des Bausparguthabens nach Zuteilung und entfällt bei Kündigung oder Übertragung des Bausparvertrags an andere Personen (Stand: August 2013, Änderungen vorbehalten).

LBS-Beratungsstelle
Bezirksleiter Armin Schneider
Finanzberater Markus Stehle
Friedrichstr. 44, 79098 Freiburg im Breisgau
Tel. 0761 36887-78 u. -61, Fax 0761 36887-70

Finanzgruppe · www.LBS-BW.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

Telefon
07 61/51 45 7-0
Email
info@sawdruck.de

schwarz
auf weiß

Litho- und Druck GmbH

www.sawdruck.de

Ihr Ansprechpartner rund um Ihr Haus

Einfach ALLES?

- Altbausanierung · Anbau Umbau Ausbau · Renovierung ·
- Baumodernisierung · Hausreparaturen aller Art ·
- Balkonsanierung · Dachgeschossausbau ·
- Denkmalpflege · Energetische Fassadensanierung ·
- Keller-/ Bautrockenlegung · Kellerausbau ·
- Schimmel-/ Schwammabeseitigung ·
- Beton-, Mauer-, Fliesen-,
- Gips-, Trockenbau-,
- Malerarbeiten ...

...Einfach Alles!



Hopp+Hofmann

FR · Oltmannsstr. 11 · Tel. 0761/45997-0

www.hopp-hofmann.de

Junges Freiburg / DIE GRÜNEN



Voller Kontraste... erlebte die Gemeinderatsfraktion Junges Freiburg / DIE GRÜNEN das Waldsee-Quartier bei ihrer ausgedehnten Rundtour „Unterwegs im Stadtteil“, die Ende September u.a. zum Ensemblehaus (Foto links) und ins Gelände des Flüchtlingswohnheims an der Hammerschmiedstraße (rechtes Foto) führte.



Ein Schwerpunkt beim abendlichen Gespräch mit der Bürgerschaft waren Gefahrenpunkte in der Hansjakobstraße: Sie ist für viele Kinder Teil des Schulweges - und der nördliche Gehweg weist im Bereich der Stadtbahnhaltestellen Emil-Gött- und Hasemannstraße Verengungen von weniger als 1,50m auf (siehe Foto); das führt bei dem hohen Verkehrsaufkommen (mit beträchtlichem Schwerlastanteil und zulässigem Tempo 50) einerseits - und v.a. bei Regen und dichtgedrängt wartenden Fahrgästen andererseits des öfteren zu heiklen Situationen. Die GRÜNEN-Stadträte werden bei VAG und Stadtverwaltung Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit für die Fußgänger einfordern - sofort und nahezu kostenfrei umsetzbare wäre die Anordnung von Tempo 30 in der Hansjakobstraße, wie sie vom Bürgerverein seit Jahren - bisher vergeblich - gefordert wird.

Fotos: Helmut Thoma, Stadtrat der GRÜNEN

Linke Liste - Solidarische Stadt: Bürgerbeteiligung und direkte Demokratie - Vorwahlen zu den Kommunalwahlen Mai 2014

■ Die Linke Liste-Solidarische Stadt (LiStt) lädt alle Interessierte und UnterstützerInnen ein, aktiv die LiStt - Kommunalwahl-Liste für 2014 mitzugestalten. In 12 Stadtbezirken können engagierte Bürgerinnen und Bürger jeweils 2 KandidatInnen für unsere Kommunalwahl-Liste - und damit die Hälfte der 48 Listenplätze - nominieren. Diese werden dann, so ist unsere politische Absicht, auf der offiziellen Wahlversammlung der Linken Liste-Solidarische Stadt im Januar 2014 auf die Kommunalwahlliste gewählt. Die Linke Liste-Solidarische Stadt will damit einen aktiven Beitrag für mehr BürgerInnen-Beteiligung und direkte Demokratie aus Freiburgs Stadtteilen heraus leisten.

Wir möchten die Aufstellung der KandidatInnen für die Kommunalwahl 2014 aus den „Hinterzimmern“ hervorholen und für mehr Transparenz und aktive Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger sorgen.

Die Wahlversammlung für die Stadtteile Oberau, Waldsee, Littenweiler, Kappel und Ebnet findet statt am Donnerstag, 14. Nov. um 19.30 Uhr im Jugendzentrum Schwarzwaldstr. 197 statt, für die Wiehre und Günterstal am Mittwoch, 20. Nov. um 19.30 Uhr im Linken Zentrum „adelante“ in der Glümerstr. 2.

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.



„Wir haben uns verkleinert und sind doppelt glücklich“

- 107 Tauschkauf-Objekte im Angebot in Freiburg und der nahen Umgebung
- Schicke, altersgerechte Wohnungen zum Kauf / attraktive Mietangebote

Auch Sie möchten sich verändern?
Verkleinern ? Vergrößern?
 Jetzt anrufen und schlau machen.

Wir schätzen Ihre Immobilie ein

Christian Müller zählt zu den besten Maklern Deutschlands (FOCUS-SPEZIAL 2013). Informieren Sie sich bei uns über den Wert Ihrer Immobilie. Diskret und mit Erfahrung vor Ort.

Stadtbüro Freiburg, Kaiser-Joseph-Straße 252, Tel. 0761 - 48 48 01

www.cm-immobilien.de **ChristianMüller Immobilien**



Jeden 3. Mittwoch im Monat!

FRAUENSTAMMTISCH
 Bürgerverein
 Oberwiehre-Waldsee e.V.

20. Nov. / 20.00 Uhr
im Eiscafe Quo Vadis“ / ZO

Kontakt:
 Christa Schmidt - ☎ 2 38 06



Tiefschürfend...

...im wörtlichen Sinne sind jene „Erkundungsbohrungen“, die seit dem Sommer entlang der Trasse des geplanten Stadttunnels erfolgen. Während die Bohrstellen am Nordende der Dreikönigstraße und in der Oberau schon wieder geräumt sind, wurde Anfang Oktober eine weitere in der Nägeleseestraße eingerichtet (s. Foto); in der Hildastraße steht Gleiches noch bevor - auch dort aber sollen bis zum Jahresende die Arbeiten und Behinderungen abgeschlossen sein. Hintergrund ist der „Untergrund“ - die Baugrundverhältnisse sind für einen Tunnelbau offenbar alles andere als einfach: Weil ein „bergmännisches“ Verfahren mit Tunnelbohrmaschine zum Einsatz kommen soll, muss der hier vorherrschende Dreisamkies künstlich vereist werden. Aber immerhin - man sieht: Es wird allmählich konkret mit dem Jahrhundertprojekt Stadttunnel...



Runderneuert...

...zeigt sich der beliebte Waldspielplatz „Ochsengespann“ bei der Jugendherberge seit Ende September. Den Sommer über wurde nicht nur die namensgebende hölzerne Großskulptur vom Freiburger Künstler Thomas Rees neu geschaffen (s. Foto) - auch Spielgeräte, Grillstellen und Sitzgruppen wurden instandgesetzt.

Text und Fotos: Helmut Thoma, BV

CASA

CREATIVE ARBEITEN SILVO ANSHEL

Malerfachbetrieb

● Wand ● Decke ● Boden ● Fassade

Telefon: 0761 / 38 86 91 7 - www.casa-mf.de

Unser Service für Sie

- Malerarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Creative Flächengestaltung
- Altbauanierung
- Fassadenarbeiten
- Schimmelbeseitigung
- Allergikergeeignete Anstrichsysteme
- Bodenbeläge und Bodenbeschichtung
- Gestaltung mit flexiblem Sandstein

GROSSER BRETTLEMARKT

Sa 16. November
10 – 18 Uhr

Schnäppchen

Neu oder gebraucht: Skier, Snowboards, Schlitten, Helme, Skischuhe, Zubehör u.v.m.

Winter-Service

Alles vom Fachmann: Bindungscheck und -einstellung im Vorort-Service.



In Kooperation mit





450 Parkplätze Linie 1 Alter Messplatz

Sparkassen-Finanzgruppe



Jetzt Bausparverträge gewinnen.
10 x 50 000 €*
bis 31.12.2013 auf sparkasse.de
reise rund um Olympia

Wer vorsorgt, gewinnt.
LBS

**Auch Ihre Mutter würde es wollen.
Die Sparkassen-Altersvorsorge.**

Sparkasse
Freiburg-Nördlicher Breisgau

Tun Sie es Ihrer Mutter zuliebe. Und vor allem sich selbst. Mit einer Sparkassen-Altersvorsorge entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittenes Vorsorgekonzept und zeigen Ihnen, wie Sie alle privaten und staatlichen Fördermöglichkeiten optimal für sich nutzen. Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch in Ihrer Geschäftsstelle oder informieren Sie sich unter www.sparkasse-freiburg.de.

* 10 LBS-Bausparverträge über 50.000 € Bausparsumme mit bereits eingezahlten 20.000 € (30.000 € können als Darlehen nach den allgemeinen Vertragsbedingungen abgerufen werden). Bundesweites Gewinnspiel von Sparkasse und LBS. Teilnahme unabhängig von Produktabschluss.

8. Brettle-Markt im ZO am Samstag, 16. Nov. 10 – 18 Uhr

■ Wer für Pisten und Loipen, Rodelbahnen oder Eishallen noch gutes und günstiges Material benötigt, sollte auf dem großen Brettle-Markt im ZO - Zentrum Oberwiehre vorbeischaun.

In der angenehmen Atmosphäre des Einkaufszentrums Skier und Snowboards, Schlitten, Schlittschuhe und passendes Zubehör erworben werden. Der in Zusammenarbeit mit dem Fachgeschäft Sport Kiefer ausgerichtete Markt, wartet auch in diesem Jahr wieder mit einem breiten Gesamtangebot auf. Zum einen bieten Privatpersonen gut erhaltene gebrauchte oder neuwertige Wintersport-Ausrüstungen für Erwachsene und Kinder an. Darüber hinaus verkauft Sport Kiefer neues und gebrauchtes Material zu günstigen Preisen, u. a. Carving-ski, Langlaufski, Boards, Schneeschuhe und Ski-/Winterbekleidung. Der Board-Shop Freiburg ist mit einer großen Palette an gefragten, trendigen Snowboards dabei. Und noch ein „Special“ des beliebten ZO-Brettlemarktes: Sport Kiefer nimmt auf seinem Stand im EG Bindungs-Checks und Bindungseinstellungen vor. Infos / Anmeldung: Tel. 23806 (Mo. – Fr., 9 – 12 Uhr).

Michaeli-Fest

■ Ende September hat die Michaelschule in der Kartäuserstraße ihr Michaeli-Fest gefeiert. Nachdem der „Club der kochenden Männer“ zu Tisch gebeten hatte, wurde das Fest mit der schuleigenen Schlagzeug-Band eröffnet, anschließend vergnügten sich Eltern und Kinder an zahlreichen Spielen und Wettkämpfen unter dem Motto „Mut, Stärke und Geschicklichkeit“.



Die Michaelschule ist eine staatlich anerkannte Sonderschule für Erziehungshilfe auf der Grundlage der Pädagogik Rudolf Steiners (Waldorfpädagogik). Sie bietet Kindern, die einen besonderen Schutzraum und intensive Begleitung in ihrer Entwicklung brauchen, ein schulisches Zuhause auf Zeit. Ziel ist es, dass die Kinder, die sich stabilisiert haben, in die Regelschulen zurückkehren. Zum Ende der 9. Klasse ist das Ablegen des regulären Hauptschulabschlusses an der Schule möglich. Die Schule hilft erfolgreich auch bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz. Auch wenn bei dem Stichwort „Inklusion“ manch einer denkt, man brauche keine Sonderschulen mehr, so zeigt die Erfahrung, dass dem nicht so ist.

Es wird immer Mädchen und Jungen geben, denen in einer Regelklasse nicht ausreichend geholfen werden kann. Die Michaelschule in der ehemaligen Villa Ziegenbei, gelegen in einem prächtigen Park, bietet diese Hilfe; dass diese Hilfe auf fruchtbaren Boden fällt, dafür war das Treiben der Kinder und Jugendlichen beim Michaeli-Fest ein anschaulicher Beweis.

Projekt „Schulverwaltung“ an der Emil-Thoma-Realschule

■ Mittlerweile gehört es für die 8. Klassen der Emil-Thoma-Realschule zur Tradition, eine Woche im Wald zu arbeiten. Dieses Jahr begann das Waldprojekt mit der Klasse 8b. Wir arbeiteten vom Montag, 23.09.13 bis zum Freitag, 27.09.13 beim Bauwagen oberhalb der Sternwaldwiese.

Betreut wurden wir von Herrn Gottwald (Förster) und Linda, einer Praktikantin, sowie unserer Klassenlehrerin Fr. Friedel.

Schon am ersten Tag hatten wir hohen Besuch: Herr Spandau, von der Allianz-Umweltstiftung überreichte den Preis von 35 000 € an die Stadt Freiburg. Herr OB Salomon, Frau Schulbürgermeisterin Stuchlik und Herr Muri waren gekommen, um den Preis für das Projekt „Schulverwaltung“, den sog. Nachhaltigkeitspreis, entgegen zu nehmen. Herr Spandau von der Allianz-Umweltstiftung zeigte sich erfreut darüber, die Summe in ein Bildungsprojekt zu investieren, in dem es darum geht, den Schülern und Schülerinnen den Lebensraum Wald nahe zu bringen. Die Klasse 8b hatte den Auftrag, Tische und Bänke für den Kinderabenteurerhof im Vauban herzustellen. Ein Teil der Klasse sorgte für die Verpflegung, eine Gruppe dokumentierte den Verlauf und die größte Gruppe führte die Holzarbeiten durch. Zum Glück hatten wir gutes Wetter, was erheblich zu unserer guten Laune beitrug. Man konnte beobachten, dass sowohl die Lust auf die Arbeit als auch die handwerkliche Tätigkeit sehr unterschiedlich ausgeprägt waren. Nachdem die Holzteile der Tische und Bänke hergestellt waren, wurden sie in den Kinderabenteurerhof transportiert und am Freitag (27.09.13) dann an Ort und Stelle endbehandelt und zusammengebaut. Den meisten Schülern hat der Umgang mit Holz und Werkzeugen in der freien Natur gut gefallen und wir lernten Dinge, für die es in der Schule normalerweise wenig Gelegenheit gibt. Es war eine gelungene Woche, in der Teamarbeit und Vertrauen im Vordergrund standen. Außerdem haben die Schüler neue Erfahrungen gesammelt und festgestellt, dass solche Holzarbeiten doch viel Zeit und Geduld erfordern.

Klasse 8b / ETRS

Alle Jahre wieder – Kaffeekränzle in Schwär's Löwen

■ Am 17. September war es wieder soweit. Wie jedes Jahr hat der Freundeskreis der Altenhilfeeinrichtungen der Heiliggeistspitalstiftung Bewohner der Einrichtungen Johannisheim, Haus Katharina Egg, Heiliggeiststift sowie der Betreuten Wohnanlagen Kreuzsteinnacker, Laubenhof und Max-Mayer-Haus zum Kaffeekränzle in „Schwär's Löwen“ eingeladen. Bei Kaffee und Kuchen konnten 100 Bewohner einmal für wenige Stunden dem Alltag entrinnen. Zu den Klängen von Frau Moraschs Akkordeon wurde viel gesungen und sogar getanzt. Der Vorsitzende des Freundeskreises bedankte sich nach seiner Begrüßung besonders herzlich bei Herrn Martin, dem Wirt und Eigentümer von Schwär's Löwen und seinem Team für die großartige Unterstützung und auch den finanziellen Einsatz, denn: Herr Martin hat die Hälfte der Bewirtungskosten übernommen. Dank sei auch den mehr als 30 professionellen und ehrenamtlichen Helfern aus den Einrichtungen, die für einen zügigen und reibungslosen Transport mit zwei Bussen der Freiburger VAG und 3 Rollstuhltaxen sorgten.

Viele der Teilnehmer/innen freuen sich jetzt schon auf das Kaffeekränzle im nächsten Jahr!

Friedhelm Nehrwein

Vorstandsmitglied des Freundeskreises

Soft-Autowäsche:

Wir streicheln Ihr Auto sauber!
**Schaumhafte Autowäsche mit
 supersanftem Waschmaterial**

Wir wechseln auch Autoreifen

BFT Tankstelle H. Blattmann
 79117 Freiburg-Ebnet • Tel. 0761/6 73 74

Drei Hochleistungs-Staubsauger Laufzeit 5 Minuten!



SENIOREN

■ **BEGEGNUNGS. LAUBENHOF**

Weismannstraße 3, Tel. 696 878 0

MO – FR | 12.00 Uhr

Offener Mittagstisch
Anmeldung am Vortag bis 13.00 Uhr

DI – SO | 14.30 - 17.00 Uhr

Begegnungszentrencafe geöffnet

DI | 15.00 Uhr

Pétanque/Boule - Gruppe auf dem
Generationenspielplatz

DO | 10.00 Uhr

Spielegruppe – neue Mitspieler herzlich
willkommen

FR | 15.30 Uhr

Korbball-Gewinnspiel

FR | 8. Nov. | 15.00 Uhr

Gedächtnistraining

MI | 13. Nov. | 15.15 Uhr

Diavortrag: Südkindien

MI | 20. Nov. | 15.00 Uhr

Bingo, das lustige Gewinnspiel in
fröhlicher Runde.

Herzliche Einladung an alle Interessierte!

■ **WOHNSTIFT FREIBURG**

Rabenkopfstr. 2, Telefon 3685-0
www.wohnstift-freiburg.de

FR | 1. Nov. | 17.00 Uhr

Quan Zhou singt Lieder und Arien von
G. F. Händel, W.A. Mozart, R. Strauss
u. a. Klavierbegleitung: Yinjun Zhang

FR | 8. Nov. | 17.00 Uhr

„Yofi und die Kunst der Verzeihung“
Oliver Bantle liest Auszüge aus seinem
Buch

SO | 10. Nov. | 14.00 Uhr

Gesundheitstag mit versch. Ausstellern
und Fachvorträgen, stündlich stattfindende
Hausführungen

FR | 15. Nov. | 17.00 Uhr

A. Razmgar (Flöte) u. M. Baumann
(Klavier) spielen Werke aus drei
Jahrhunderten.

FR | 22. Nov. | 17.00 Uhr

Junge Talente d. Musikschule, Teilnehmer
am Wettbewerb „Jugend musiziert“

FR | 29. Nov. | 17.00 Uhr

Konzert von Studenten der
Musikhochschule Freiburg

KIRCHEN

■ **EV. FRIEDENSGEMEINDE**

Hirzbergstr. 1a, Tel. 5036158-0
www.friedensgemeinde-freiburg.de

FR | 22.00 Uhr

Komplet-Nachtgebet zum Mitsingen

DI | 18.00 Uhr

Abendlob in Hl. Dreifaltigkeit

SO | 10.00 Uhr

Gottesdienst

SO | 3. Nov. | 10.00 Uhr

Musikalischer Gottesdienst mit
Abendmahl, „Deutsche Liturgie“ von F.
Mendelssohn Bartholdy, in der Auferstehungs-
kirche.

SO | 10. Nov. | 10.00 Uhr

Ökum. Familiengottesdienst mit Hlg.
Dreifaltigkeit

DI | 12. Nov. | 15.00 Uhr

Frauenkreis

SO | 24. Nov. | 11.00 Uhr

Gottesdienst mit Totengedenken

DI | 26. Nov. | 20.00 Uhr

Ökum. Bibelgesprächskreis in Hl.
Dreifaltigkeit

■ **KATH. PFARRG. MARIA HILF**

Schützenallee 15, Tel. 72611
www.kath-wiehre-guenterstal.de

SO | 11.00 Uhr | Gottesdienst

FR | 1. Nov.

11.00 Uhr: Eucharistiefeier zu
Allerheiligen
15.00 Uhr: Gräberbesuch auf dem
Bergäckerfriedhof

FR | 8. Nov. | 15.00 Uhr

Wintersachenmarkt im Saal

SO | 17. Nov. | 19.00 Uhr

Konzert: Heinrich-Schütz-Kantorei,
Kirche

SA | 23. Nov. | 11.00 Uhr

Flohmarkt im Saal

MI | 27. Nov. | 15.00 Uhr

Seniorentreff: „Der Struwelpeter“

MI | 27. Nov. | 20.00 Uhr

Öffentl. Sitzung des Pfarrgemeinderats

FR | 29. Nov. | 19.15 Uhr

Bibelabend / Glaubensgespräch,
Pfarrhaus

■ **NEUAPOSTOL. KIRCHE**

Seminarstr. 22, www.nak-freiburg.de
Regelmäßige Gottesdienste:

SO | 9.30 Uhr

MI | 20.00 Uhr

Trauerfall...

Wenden Sie sich
vertrauensvoll an das
städtische Bestattungsinstitut.



Sie erreichen uns
Tag und Nacht unter
☎ **07 61-27 30 44**

79106 Freiburg | Friedhofstr. 8
Direkt am Hauptfriedhof

■ **HEILIGE DREIFALTIGKEIT**

Kath. Pfarramt, Hansjakobstr. 88 a,
Tel. 71157, www.kath-freiburg-ost.de

**Regelmäßige Gottesdienste an
Sonn- und Feiertagen: 11.00 Uhr**

**Gottesdienste und Meditationen an
Werktagen: (Seitenkapelle oder Cella)**

7.30 Uhr Morgenlob

DI

8.00 Uhr Eucharistiefeier

19.15 Uhr Zen-Meditation i. d. Cella

MI 19.00 Uhr Meditation i. d. Cella

DO

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier

SO | 10. Nov. | 11.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst in der
Friedenskirche

MO | 11. Nov. | 19.30 Uhr

Literaturkreis

MI | 13. Nov. | 15.00 Uhr

Seniorenachmittag: Spielfilm

SA | 16. Nov. | 20.30 Uhr

Taizé-Gebet in der Cella

SO | 24. Nov. | 11.00 Uhr

Jugendgottesdienst, anschl. (ca.
12.30 - 17.00 Uhr) Advents- und
Weihnachtsbasar.

Verkauf von Produkten aus der
Jahresarbeit des Bastelkreises, Kinder-
programm, Kranzbinden, Mittagessen,
Kaffee und Kuchen.

SPINNWEBE
Das
Second-Hand-Center
der besonderen Art

- **Haushaltsauflösungen**
 - **Entrümpelungen**
schnell + kostengünstig
- Kostenfreie Abholung von
Kleidung, Hausrat, Büchern

☎ **07 61/ 4 76 40 94**

www.die-spinnwebe.de



Zertifiziertes QM System
nach ISO 9001:2008
LGA InterCert
Ein Unternehmen des TÜVRheinland

In Erinnerung

**GLÜCK IST ZU WISSEN, DASS ES
MENSCHEN GIBT, DIE EINEN VERMISSEN.**

FREIBURGER
BESTATTUNGS
INSTITUT
MÜLLER

Wir wahren Werte

TAG & NACHT 0761.282930
Tennenbacher Straße 46, 79106 Freiburg
www.bestattungsinstitut-mueller.de

Immer gut informiert über Veranstaltungen und
Termine in unserem Stadtteil... mit dem Bürgerblatt
Oberwiehre-Waldsee. Online immer zum Monatsanfang
unter www.oberwiehre-waldsee.de



**LOGOS · GESCHÄFTSPAPIERE · ANZEIGEN
VISITENKARTEN · FLYER · PLAKATE · BRO
SCHÜREN · NEWSLETTER · EINLADUNGEN
FIRMENZEITUNGEN · PREISLISTEN · JAH
RESBERICHTE · FESTSCHRIFT · VEREINSZEIT
UNGEN · SCHULUNGSUNTERLAGEN · FIRMAN
SCHILDER · WERBEMITTEL · WERBEBERA
TUNG · DTP/MAC · LAYOUT BIS DRUCK...**

I. MÜLLER-MUTTER

☎ **07 61.70 16 36** • **mail@logo-werbegrafik.de**

IMPRESSUM Bürgerblatt Oberwiehre-Waldsee

■ **V.i.S.d.P.:** Karl-Ernst Friederich | **redaktion@oberwiehre-waldsee.de**

Termine: termine@oberwiehre-waldsee.de

Redaktion: Sabine Engel, Karl-Ernst Friederich, Fionn Große, Hans-Eckhard Homlicher, Helmut Thoma. – Kürzungen der Artikel und Zuschriften vorbehalten. Die Inhalte der namentlich gezeichneten Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Gesamtreaktion oder des Bürgervereins wieder.

■ **Produktion:** Grafik & Anzeigenverwaltung • mail@logo-werbegrafik.de
LOGO.werbegrafik / Irmgard Müller-Mutter • Tel. 70 16 36 • Fax 70 16 34
Druck: schwarz auf weiss Litho- und Druck GmbH

■ **Herausgeber:** Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V.
Neumattenstr. 29 • 79102 Freiburg • Tel. (AB) + Fax 70 38 78 43
info@oberwiehre-waldsee.de • www.oberwiehre-waldsee.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 29. Nov. 2013

REDAKTIONSSCHLUSS:
10. November 2013

ANZEIGENSCHLUSS:
15. November 2013

...kein Bürgerblatt erhalten?
mail@logo-werbegrafik.de
oder Tel. 70 16 36

Das Bürgerblatt liegt auch im
Z0 / Zentrum Oberwiehre aus.

■ Unterstützen Sie den Bürgerverein durch Ihre

MITGLIEDSCHAFT, MITARBEIT oder mit einer **SPENDE**.

Jahresbeitrag: Einzelmitglieder 15,00 €, Familien 25,00 €.

Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt.

Aufnahmeformular / Info:

www.oberwiehre-waldsee.de

oder Anschrift / Tel. / Mail siehe Impressum



■ Was ist der BÜRGERVEREIN?

Der Bürgerverein „Wiehre“ wurde 1875 gegründet, nachdem das ehemals selbständige Dorf Wiehre vollständig der Stadt Freiburg eingemeindet worden war.

Angesichts der Vergrößerung der Wiehre gegen Ende des vorletzten Jahrhunderts teilte sich der Verein in die beiden selbständigen Vereine „Mittel- und Unterwiehre“ und „Oberwiehre-Waldsee“.

Damals wie heute sind die Bürgervereine eine überparteiliche und konfessionell unabhängige Vereinigung der Bürgerinnen und Bürger die sich zum Wohl eines Stadtteils engagieren.

■ Vorstandsmitglieder des Bürgervereins Oberwiehre-Waldsee e.V.

Karl-Ernst Friederich - Vorsitzender / Tel. 22792 / info@oberwiehre-waldsee.de

Außenvertretung, Koordinierung innerhalb des Bürgervereins, Geschichte

Constanze Fetzner - stellv. Vorsitzende / Stadtentwicklung, Bauen, Denkmalschutz

Helmut Thoma - stellv. Vorsitzender / Gemeinderat, Bürgerblatt, Verkehr

Theo Kästle - Schriftführer / Dreisamhock, Denkmalschutz, Dreisam

Roswitha Winker - Kassiererin / Finanzen

Hannes Bark - Beisitzer / Stadtplanung, Denkmalschutz, Kultur

Anne Engel - Beisitzerin / Dreisamhock

Sabine Engel - Beisitzerin / Bürgerblatt, Kinder, Schule

Werner Jäckisch - Beisitzer / Internet, Veranstaltungen, Landschaftsschutz

Michael Morgner - Beisitzer / Jugend, Sport, Integration

Wilfried Nagel - Beisitzer / Sport, Jung und Alt

Christa Schmidt - Beisitzerin / Mitglieder, Z0, Frauenstammtisch

Wulf Westermann - Beisitzer / Umwelt, Klimaschutz

■ **Spendenkonto:** Bürgerverein Oberwiehre-Waldsee e.V. / Zweck angeben
Sparkasse Freiburg-Nördl. Breisgau • Kto.Nr. 210 61 53 • BLZ 680 501 01

GEWUSST WO...? DAS RÄTSEL!

■ **DIE IDEE:** Sie – liebe Leserin und lieber Leser – können hier jeden Monat testen, wie gut Sie sich in unserem Stadtteil (und gelegentlich auch im unmittelbaren Umfeld) auskennen. Es wird jeweils ein Motiv gezeigt, das im „Hoheitsgebiet“ des Bürgervereins bzw. in seinem Randbereich „versteckt“ ist. Genau genommen sind diese Objekte allerdings gar nicht versteckt, sondern ausnahmslos vom öffentlichen Raum aus gut sichtbar; niemand muss also über Zäune, Mauern oder Hecken klettern (oder gar in private Gebäude eindringen), um das Gesuchte zu entdecken...

■ **DIE SPIELREGELN:** Jede und jeder kann mitmachen – schreiben Sie uns einfach, wo genau das abgebildete Motiv im Stadtteil zu finden ist:

• per e-mail: helmut.thoma@freenet.de

• per Post an: H. Thoma, Sternwaldstr. 38, 79102 Freiburg

Nur eine Bitte in Sachen Fairness: Wer im direkten Umkreis des gesuchten Objekts wohnt, möge sich doch bitte zurückhalten – und auf eine neue Chance warten; die kommt bestimmt.

■ Das November-Rätsel

ist – nach längerer „Durststrecke“ – eine neue Folge aus unserer Serie.



Und ein wenig geheimnisvoll soll es diesmal auch zugehen, nachdem das Oktoberrätsel offenbar doch allzu leicht war (s.u.). Die abgebildete schlicht-rustikale Bank steht übrigens noch nicht allzu lange an ihrem Ort – im Unterschied zum unmittelbar benachbarten steinernen Brunnenrog; und sie steht dort auch weder allein noch einsam im tiefen Walde, sondern nur einen Steinwurf weit vom nächsten Wohngebäude; mehr wird aber nun wirklich nicht verraten...

■ **DIE PREISE:** Unter denen, die bis zum 12. des laufenden Monats eine richtige Lösung einsenden, verlosen wir folgende Preise (der Rechtsweg ist ausgeschlossen):

• Zwei Gutscheine für jeweils einen Zwei-Personen-Frühstücksbrunch gestiftet vom Eiscafé „QUO VADIS“ im Zentrum Oberwiehre; der Bürgerverein bedankt sich herzlich!

• Die Gutscheine sind jeweils kombiniert mit einer beitragsfreien Jahresmitgliedschaft im Bürgerverein.

Die Gewinner werden benachrichtigt und im Bürgerblatt genannt.

Sept.-RÄTSEL: Rekord bei d. Auflösung

Sowas hat es in rund hundert Rätselfolgen noch nicht gegeben: 68 Einsendungen – und alle waren richtig. Die exotisch wirkenden Bananenstauden stehen – wirklich weithin sichtbar – vor dem Haus Schwarzwaldstr. 85. Weil das genau vor der Stadtbahnhaltestelle Maria-Hilf liegt, hat's jeder ÖPNV-Nutzer aus der Oststadt sicher schon gesehen – und tausende andere sind wohl schon im Kriechtempo mit dem Auto vorbeigefahren.

Angesichts dieser enormen Resonanz – die uns ungemein freut und für die wir uns sehr bedanken – hat sich der Bürgerverein auch etwas besonderes ausgedacht: **Als einmalige Sonderaktion erhalten alle EinsenderInnen eine kostenlose Jahresmitgliedschaft im Bürgerverein.** Und wer schon Mitglied ist, bekommt einen kleinen Trostpreis-Gutschein (wir bitten da allerdings um etwas Geduld...).

„Hauptgewinnerinnen“ (wenn man so will) der beiden Gutscheine des „Caféhauses“ jedenfalls – sowie ebenfalls kostenloser Jahresmitgliedschaften im Bürgerverein – sind Birgit Kallusek und Sonja Rullmann.

Fotos + Texte: H. Thoma

